

Ein paar Takte zu meiner Person:

geboren 1947 in Südtirol

1964 nach Deutschland umgesiedelt

Fotografie:

Seit 1967,



begonnen hat alles mit einer ICAREX 35, eine vollkommen manuelle Kamera, sogar die Belichtungsmessung musste mit einem externen Belichtungsmesser erfolgen.

Das Ergebnis der Belichtungsmessung konnte man dann frei in der gewünschte Zeit / Blendenkombination einstellen, damit hat man das fotografieren wirklich von der Pike an gelernt, da war nichts mit einfach

auf den Knopf drücken!!

Ende 1983



musste endlich was moderneres her, ne Olympus OM-4 modern?, na für die Zeit schon, die Belichtungsmessung war ne Wucht, aber einen AF hat es immer noch nicht gegeben, da war immer noch manuelles scharfstellen angesagt.

Photographie von



Hugo Fössinger

Die 90er Jahre

war dann Pause mit der Fotografie, der Beruf hat mich total aufgebraucht, da war nichts mehr mit Hobby

2000

hab ich dann begonnen mich mit der digitalen Fotografie zu beschäftigen. Es wurde ne Sony DSC F505 mit 2 MP

2003

wurde daraus eine Sony DSC F717 mit 5 MP



Das tolle an beiden Sony-Kameras war, die hatten ein wirkliches Objektiv von Zeiss mit einer Lichtstärke von 2,0 - 2,4 und man hatte alle technischen Einstellmöglichkeiten wie bei einer Spiegelreflex und die hatte schon sowas wie ein bewegliches Display.

Meiner Meinung nach eine der besten Bridge-Kamera die es je gegeben hat, das einzige was mir wirklich gefehlt hat war die Möglichkeit Objektive zu wechseln. Nicht dass ich ein absoluter Fan

vom ständigen Wechsel der Objektive bin, ich verwende auch keine Festbrennweiten sondern Zooms, aber ich wollte den Brennweitenbereich vom wirklichem Weitwinkel bis zum vernünftigen Tele abdecken.

2006

waren wir in Island und haben da einen Österreicher kennengelernt, der am Flughafen bei CarRent mit 2 Koffern alleine rumstand. Bei meiner Frage wann die Göttergattin auftaucht, kam ein fragender Gesichtsausdruck zurück, na wegen des 2ten Koffers, ach so da ist nur mein Fotoequipment drin. Nachdem wir in etwa 2 Woche die gleiche Tour hatten hat man sich täglich getroffen und zwischendurch dann auch gemeinsam fotografiert und das hat dann meinen Wunsch nach noch mehr Fotografie wieder geweckt und so hab ich mich auf die Suche nach einer Spiegelreflex nach meinen technischen Wünschen gebracht. Das Hauptaugenmerk lag dabei auf "Liveview & bewegliches Display" und bin dann wieder bei Olympus gelandet es wurde neu E-330 mit 7,5 MP. Jetzt bin ich in der Welt der Systemkameras angekommen und ich muss sagen, ich bin begeistert davon. Natürlich wieder bei Olympus, damit kann ich meine „alten“ Digitalen Spiegelreflex-Kamera-Objektive, weiter ohne jeglicher Einschränkungen benutzen.

Zwischenzeitlich hat sich mein Fuhrpark insbesondere bei den Objektiven erweitert, bin jetzt bei 14 - 580mm (KB).